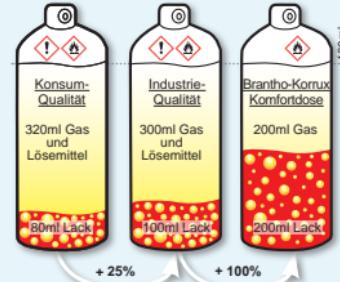


Wieso kann eine 400-ml-Komfortdose mehr Farbe enthalten als eine andere 400-ml-Lackspraydose?

Brantho-Korrux Komfortdosen enthalten 200 ml original Brantho-Korrux plus 200 ml komprimiertes Druckgas. Übliche Lackspraydosen enthalten insgesamt auch 400 ml, davon aber z.B. nur 100 ml Lack plus zugesetzte Verdünnung plus Treibgas. Unser innovatives Konzept schont Umwelt und Ressourcen.



Wie kann es sein, dass Brantho-Korrux diese Neuheit anbietet?

Wenn echter Korrosionsschutz erreicht werden soll ist dickschichtiger Farbauftrag besonders wichtig. Das passt also perfekt zusammen!

Welchen Sinn hat die Komfortdose?

Mehr Inhalt bedeutet mehr Ergiebigkeit, das schont Umwelt und Geldbeutel. Unverdünnte Farbe ermöglicht hohe laufnasenfreie Schichtdicken und damit optimalen Korrosionsschutz. Die Verarbeitung ist geruchsmild, die Deckkraft hervorragend, die Kantendeckung extrem gut.

Festkörperreiche Dickschicht-Spraydosen für den Schutz von Metall

Brantho-Korrux „nitrofest“ = matt

für Eisen und Stahl, blank oder handentrostet

Brantho-Korrux „3in1“ = seidenmatt

für alle Metalle, Grund- und Fertigbeschichtung

Branth's „Kristall-Glasur“ = glänzend, klar

Was unterscheidet Komfortdosen von anderen Spraydosen

- » phantastische Deckkraft » bester Korrosionsschutz
- » universelle Einsetzbarkeit » toller Kantenschutz
- » sehr hohe Ergiebigkeit » kaum Laufnasenneigung
- » geruchsmilde Verarbeitung » komfortable Verarbeitung
- » leicht strukturierte Oberfläche » hohe Schichtdicken



Branth-Chemie A.V.Branth KG
Postfach 11 07 · 21503 Glinde
Telefon: 040 - 36 97 40 - 0
Telefax: 040 - 36 71 48
Postmaster@Branth-Chemie.de
www.Rostschutzfarbe.de

Stand Juli 2018

Antworten auf die häufigsten Fragen

matt



Brantho-Korrux „nitrofest“

glänzend



Branth's Kristall-Glasur

seidenglänzend



Brantho-Korrux „3in1“

FAQ's

Brantho-Korrux „Komfortdosen“

Was ist, wenn aus der neuen Dose nichts rauskommt?

Vor der Verarbeitung muss die Dose geschüttelt werden. „3 Minuten“ steht auf der Dose. Die Mischkugel muss längere Zeit deutlich hörbar sein. Ohne ausreichendes Schütteln verstopft die Spritzdüse (da im Steigrohr in der Dose sehr dickes Material von unten nach oben drückt).

Was tun, wenn die Spritzdüse wegen ungenügendem Schütteln verstopft ist?

Spritzdüse abnehmen. Dose intensiv schütteln. Dose verkehrtherum halten. Versuchen Sie das Ventil zu aktivieren, um dicke Farbe aus dem Steigrohr zu entfernen (kleiner Schraubendreher, Einmalhandschuhe und saugfähiger Lappen sind nützlich). Wenn nur noch Gas kommt ist das Steigrohr frei. Verstopfte Spritzdüse reinigen oder gegen eine unbunutzte austauschen. Falls Sie einfach nur die Düse auswechseln, kann die neue Düse verstopfen, durch dicke Farbe, die noch im Steigrohr war.

Was ist, wenn aus der halbleeren Dose nichts rauskommt?

Vor einer längeren Pause soll man die Dose kurz verkehrtherum halten und die Spritzdüse saubersprühen. Dann kann sie nicht verstopfen. Wenn Sie verstopft ist: entweder reinigen oder austauschen.

Und wenn Farbe zwischen Ventil und Düse herausquillt?

Dann ist wohl die Düse verstopft. Siehe vorige Punkte.

Wie häufig darf ich schütteln?

Gerne häufig. Z.B. nach kurzer Arbeitsunterbrechung oder wenn die Dose „rotzt“. Nicht während des Spritzens, aber sonst so oft wie möglich.

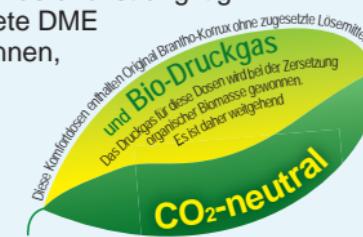
Wie spritze ich am besten?

Bitte bei der Verarbeitung mit der Komfortdose nicht zappeln (wie beim Sprühen von Haarspray), sondern ganz ruhig und gleichmäßig bewegen (wie mit einer Farbspritzpistole). Laufnasenbildung ist eher unwahrscheinlich.

Welches Treibgas verwendet Brantho?

Technisch heißt unser Treibgas „DME“ (=Dimethyl-ether = Holzether). Es sichert gleichmäßigen Druck vom Anfang bis zum Ende und ist ungiftig.

Das von uns verwendete DME wird aus Gasen gewonnen, die bei der Zersetzung organischer Biomasse entstehen und ist somit weitgehend CO₂-neutral.



Kann ich die Dose auch über-Kopf halten?

Nein. Beim Spritzen die Dose senkrecht oder schräg halten, nicht verkehrtherum.

Welche Temperaturen sind geeignet?

5°C – 30°C (Luft-, Objekt- und Dosentemperatur). Bei niedrigeren Temperaturen ist die Farbe dicker (=z.B. schlechterer Verlauf), 20°C (+/- 5°C) sind ideal. Bei überhöhten Temperaturen: Blasenbildung und schlechtere Untergrundbenetzung.

Wo erfahre ich mehr über diese Dick-schicht-Spraydosen?

Auf Youtube gibt es kurze Filme. Im Prospekt gibt es Tipps und weitere Informationen.

Bei YouTube unter
„Brantho Korrux Komfortdose“
sehen Sie ein paar Beispiele:

- Deckkraft
- Anwendung

